

ÜBERPRÜFUNG AM FAHRZEUG

Scheibenwaschflüssigkeit

12V Batterie
Unterhalb der Abdeckung



Bremsflüssigkeitsbehälter
unterhalb der Abdeckung

Kühlflüssigkeit -AKKU
min./max. Deckel öffnen

Überprüfung des Kühlflüssigkeitsstandes

- Am stehenden Fahrzeug mittels min./max. Markierung im Behälter (Verschraubung öffnen)
- Während der Fahrt mittels Fernthermometer und Kontrolllampe
- Bei min. Stand- Wasser + Kühlerfrostschutzmittel(> -30°C) Betriebsanleitung beachten



Überprüfung des Flüssigkeitsstandes in der Scheibenwaschanlage

- Regelmäßig nachfüllen!
- Im Sommer -> Wasser + Reinigungsmittel
- Ab Herbst-> Wasser + Frostschutz/Reinigungsmittelkombination (> -20°C)



Batterie

leuchtet die Kontrolllampe während der Fahrt ist ein Elektronisches Problem aufgetreten

Überprüfung der Batterie

- Fester Sitz der Batterie, fester Sitz der Polklemmen
- Pole auf Oxidation überprüfen, wenn sie Oxidiert sind dann Reinigen und mit Polfett fetten
- Zu wartende Batterie (Destilliertes Wasser) nachfüllen
- Wartungsfreie Batterie bei unserem BMW



Antiblockiersystem

Immer aktiv, beim Aufleuchten während der Fahrt ist das System ausgefallen, bei starken Bremsen muss ich mit blockierenden Rädern rechnen.



Bremskontrolllampe

Tausch der Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre bzw. laut Betriebsanleitung, Gefahr Bildung von Dampfbläschen und Sinken vom Siedepunkt-> Ausfall der Bremse. Wechseln oder nachfüllen nur von Fachwerkstätte.

Bremsflüssigkeitsstand unter min.:

- Bremskreis ausgefallen (undicht)
- Bremsbeläge auf der Verschleißgrenze



Standbremsprobe

- Dichtheit der Bremsanlage (Bremspedal 30sec. Gedrückt halten darf nicht nachgeben, 1/3 Leerweg, 2/3 ein Bremskreis ist ausgefallen, 3/3 bis zur Bodenplatte beide Bremskreise sind ausgefallen)
- Überprüfen des Bremskraftverstärkers (Bremspedal ca. 5x pumpen und mit gedrücktem Pedal Fahrzeug in Betrieb nehmen- Pedal muss wenig nachgeben)

Elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP)

- Ist immer aktiv
- beim aufblinken während der Fahrt musste das System eingreifen um das Fahrzeug in der Spur zu halten
- bei ständigem Leuchten während der Fahrt deaktiviert oder ausgefallen



Beleuchtung

Überprüfung der Beleuchtung auf Verschmutzung, Funktion und Beschädigung.

Kraftwagen sind **vorne** ausgerüstet mit:

- Tagfahrlicht weiß
- zwei Begrenzungslichter weiß
- zwei Abblendlichter weiß
- zwei Fernlichter weiß
- Nebelscheinwerfer weiß
- Fahrtrichtungsanzeiger orange

Kraftwagen sind **hinten** ausgerüstet mit

- Begrenzungslicht rot
- 3 Bremslichter rot
- Nebelschlussleuchte rot
- Rückfahrscheinwerfer weiß
- Rückstrahler rot
- Fahrtrichtungsanzeiger orange
- Kennzeichenbeleuchtung weiß

Display Helligkeit



Nebelschlussleuchte -bei starker Sichtbehinderung nicht im Ortsgebiet oder Nachfolgeverkehr

Abblendlicht/Tagfahrlicht

Lenkung

Selbstrückstellung des Lenkrades: bei eingeschlagenem Lenkrad soll das Lenkrad während der Fahrt sich wieder in die Geradeausstellung von selbst zurückdrehen (Hände sind dabei nicht am Lenkrad)

Leerweg der Lenkung: bei laufendem Motor, wenn du bei geradeaus zeigenden Rädern das Lenkrad ganz leicht hin und her bewegst, bis du eine Bewegung der Vorderräder siehst. Dieser Leerweg am Lenkradumfang darf 2-3cm sein (2 Finger breit).

Lenkung mit elektrischer Unterstützung: es darf kein Leerweg erkennbar sein (Überprüfung bei gestarteten Motor)

Lenkung zieht in eine Richtung während der Fahrt: entweder Reifendruck ungleichmäßig oder Spur verstellt.

Lenkung flattert während der Fahrt: Wuchtgewichte verloren

Überprüfung der Räder

Reifen: Lauffläche und Seitenwände auf Risse, Schnitte, Dellen oder Beulen überprüfen.

Felgen: auf Beschädigungen prüfen, Wuchtgewichte. Wenn die Wuchtgewichte verloren gehen flattert die Lenkung in bestimmten Geschwindigkeitsbereichen bei 80-100km/h, unter 80km/h über 100km/h reguliert sich das flattern wieder.

Profiltiefe mittels Indikatoren (seitlich am Reifen erkennbar TWI, Firmensymbol, Schneeflocke*) oder mit Profiltiefenlehre messen

Sommerreifen Mindestprofiltiefe > 1,6mm



Indikator

Winterreifen Mindestprofiltiefe > 4mm



Indikator Winter > 4mm

Indikator Sommer > 1,6mm



M+S Matsch & Schnee

Alpinsymbol+ Schneeflocke

Winterreifenpflicht: 01. Nov.-15. April

Bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen!

Winterreifen unter 4mm auch als Sommerreifen verwendbar, jedoch nur bis >1,6mm! Dann sind Winterreifen Achsweise mischbar mit Sommerreifen.

Der Reifendruck wird mit dem Manometer überprüft. Mit welchem Luftdruck der Reifen befüllt sein sollte steht:

- In der Betriebsanleitung
- Auf einer Plakette auf der Innenseite des Tankdeckels oder im Türrahmen der Fahrertür

Reifenfülldruck immer bei kalten Reifen prüfen, nach kurzer Fahrstrecke da sich sonst die Luft im Reifen zu sehr erhitzt und ausdehnt wodurch der anschein entsteht das zu viel Luft im Reifen ist. Wenn der Reifendruck ungleichmäßig ist, kann das Fahrzeug in eine Richtung ziehen.

225/55R18 102 V XL

- **225** Laufflächenbreite in mm
- **55** % von der Laufflächenbreite ist die Höhe
- **R** Radialreifen
- **18** Felgendurchmesser in Zoll
- **102** Tragfähigkeit Indexzahl (nicht kleiner als im Zulassungsschein eingetragen)
- **V** Geschwindigkeit Indexzahl
- **XL** höhere Tragfähigkeit

Tubeless: Schlauchloser Reifen, **Rotation:** Laufrichtung

DOT 3824: 38 Kalenderwoche im Jahr 2024 Produziert

§57a Begutachtungsplakette (Pickerl)

§57a-Begutachtung ist eine **technische Überprüfung** eines Fahrzeuges auf **Verkehrssicherheit**. Es ist erlaubt die Überprüfung ein Monat vor und bis zu 4 Monate nach der Lochung durchführen zu lassen. Bei 4 Monate Überzug darf ich nicht ins Ausland fahren. 3-2-1 Regelung bei Neufahrzeuge Erste Begutachtung nach 3 Jahren dann nach 2 Jahren dann Jährlich. Die Plakette wird immer im Zulassungsmonat gelocht.



Vignette

Eine Vignette erhalte ich bei der Asfinag, ARBÖ, OAMTC oder manche Tankstellen/ Trafiken. Es gibt Klebevignette oder eine Digitale Vignette.

- Jahresvignette ist 14 Monate gültig
- Monatsvignette 2 Monate gültig ab Lochungstag
- Tagesvignette 1 und 10 Tage gültig ab Lochungstag

Fahrzeug Laden

Auf die Ladeanschlussklappe drücken, um diese zu öffnen. Den Fahrzeugstecker des Ladekabels in den Ladeanschluss am Fahrzeug stecken. Sicherstellen, dass die Ladestatusanzeige in der Instrumententafel aufleuchtet.



Warn und Signaleinrichtung

Alarmblickanlage bei Panne, Unfall, zum Warnen vor einem Stau, beim Abschleppen

Hupe akustische Warnzeichen

Lichthupe optische Warnzeichen

Pflicht mitzuführende Gegenstände mehrspurige KFZ

- Zulassungsschein
- Führerschein
- Pannendreieck
- Verbandskasten
- Warnweste (mind. 1)

Reserverad oder Pannenset ist nicht gesetzlich vorgeschrieben